

Flemming's Verlag in Glogau.

1185. **Anders, C.**, die 200jährige Jubelfeier der Evangelisch-Lutherischen Friedenskirche zu Groß-Glogau. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ #
 1186. **Rothe, F. D.**, die Korb-Bienenzucht. 8. Cart. 16 N \mathcal{A}

C. L. Frische in Leipzig.

1187. * **Gartenfels, C.**, Gruppello. Historische Novelle. 2. Ausg. 12. Frankfurt a. M. Geh. * $\frac{1}{2}$ #
 1188. **Luther od. Papst?** Eine Zeitschrift f. Mitalieder der evangel. Kirche. Red. u. hrsg. v. A. Sander. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. Hildesheim. pro 4 Hfte. * 1 #

Th. Grieben in Berlin.

1189. **Bencke, L.**, neueste Garnituren moderner Möbel. Sez. v. L. Linde. 1. Lfg. Fol. 1 #

C. Henmann in Berlin.

1190. * **Deutschlands Vorzeit**, od. histor. Unterhaltungen, Gemälde u. Sagen aus der Vorzeit v. Städten ic. Hrsg. v. F. Reiche. Neue Aufl. 15. u. 16. Hft. gr. 8. à 6 N \mathcal{A}

Kirchheim in Mainz.

1191. **Nicolas, A.**, über das Verhältniß des Protestantismus u. sammtl. Häresien zu dem Socialismus. Aus d. Franz. überf. v. H. Müller. 1. Lfg. gr. 8. Geh. pro eplt. $1\frac{1}{2}$ #

A. Krabbe in Stuttgart.

1192. **Menzel, W.**, Geschichte Europa's vom Beginne der franzöf. Revolution bis zum Wiener Congreß. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

Kronberger'sche Buchh. in Prag.

1193. **Altschul**, das therapeut. Polaritätsgesetz der Arzneidosen als prinzipielle Grundlage zur physiolog. Pharmacodynamik. gr. 8. 1852. In Comm. Geh. * $2\frac{1}{2}$ #
 1194. **Merklas, V.**, Píruční školní atlas vřech části země obsahující 26 listů. Nové vydání. qu. gr. 4. Geh. baar * $1\frac{1}{2}$ #
 1195. **Monatschrift**, Prager, f. theoret. u. prakt. Homöopathie. Red.: Altschul. 1. Jahrg. 1853. Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro 1. Quartal * 12 N \mathcal{A}

Lindow's Verlagbuchh. in Berlin.

1196. **Unterhaltungen** f. Leser aller Stände. Hrsg.: C. Lindow. 1. Bd. 12 Lfgn. 4. * $2\frac{1}{2}$ #

Nicolai'sche Buchh. in Berlin.

1197. **Aeschylus Persae cum scholiis Mediceis.** Curavit A. Meineke. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ #
 1198. **Judae, C.**, Lehrbuch der brandenburgisch-preuß., deutschen u. allgem. Geschichte f. Bürger-Schulen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ #
 1199. **Lepsius, C. R.**, Denkmäler aus Aegypten u. Aethiopien nach den Zeichnungen der in den J. 1842—1845 ausgeführten wissenschaftl. Expedition. 33—41. Lfg. Imp.-Fol. à baar * * 5 #

Nicolai'sche Buchh. in Berlin ferner:

1200. **Schaum, H.**, Bericht üb. die wissenschaftl. Leistungen im Gebiete der Entomologie während des J. 1850. gr. 8. 1852. Geh. * 1 #
 1201. **Voigt, F.**, Schul-Atlas der alten Geographie. qu. gr. 4. Geh. * $1\frac{1}{2}$ #
 1202. **Zeitschrift** f. Handelsrecht. Von W. Gelpcke. 3. Hft. gr. 8. * 1 #

Rissche's Verlagsh. in Schw. Hall.

1203. **Jugendbibliothek**, wohlfeilste deutsche. Hrsg. v. W. Reschneis. 2. Jahrg. 3. Bd. 16. Geh. 12 N \mathcal{A}

Nieger'sche Buchh. in Augsburg.

1204. **Döcher, G.**, Handbuch der rationellen Mechanik. 2. Bd. 2. Hälfte: Mechanik fester Systeme. gr. 8. Geh. $1\frac{3}{4}$ #
 1205. **Schulbote**, der deutsche. Eine katgolisch-pädagog. Zeitschrift. Hrsg. v. A. Büschel u. M. Heisler. 12. Jahrg. 1853. 1. Hft. gr. 8. pro eplt. * 1 #

v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck.

1206. **Arbeiten** d. Vereins f. Lübeckische Statistik. gr. 4. In Comm. Geh. * 1 #
 1207. **Blätter**, neue Lübeckische. 19. Jahrg. 1853. Nr. 1. gr. 4. pro eplt. * $2\frac{1}{2}$ #

Schmidt's Verlagbuchh. in Halle.

1208. **Müller's, S.**, evangelische Schlusskette u. Kraftkern, od. gründl. Auslegung der gewöhnl. Sonntags-Goangelien hrsg. v. G. A. Vandermann. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ #
 1209. **Petzholdt, A.**, Silification organischer Körper. gr. 4. Geh. * 1 #

Schüller in Crefeld.

1210. **Notizen** aus dem Gebiete der pract. Pharmacie u. deren Hilfswissenschaften. Hrsg. v. L. Röhr u. A. Hoffmann. 17. Bd. od. neue Folge 4. Bd. Jahrg. 1853. Nr. 1. gr. 12. pro eplt. * $1\frac{1}{3}$ #

W. Schulze (Wohlgemuth's Buchh.) in Berlin.

1211. **Herberger's, B.**, evangelische Herz-Postille. 10. Lfg. 4. Geh. * $\frac{1}{2}$ #
 1212. **Hoffmann, W.**, die Epochen der Kirchengeschichte Indiens. gr. 8. Geh. 4 N \mathcal{A}

Spamer in Leipzig.

1213. **Buch**, das, vom Eisernen Herzog. Leben u. Kriegsthaten d. Herzogs v. Wellington. Für den militär. Theil durchgesehen von A. v. Wibecken. 1. Lfg. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ #

Zendler & Co. in Wien.

1214. **Jahrbuch**, Berg- u. Hüttenmännisches, der k. k. Montan-Lehranstalt zu Leoben. 3. Bd. Red.: Tunner. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 #
 1215. **Miller, A.**, der süddeutsche Salzbergbau in techn. Beziehung dargestellt. gr. 8. In Comm. Geh. * 1 #

Trautwein'sche Buchh. in Berlin.

1216. **Koch, C. F.**, allgemeines Landrecht f. die Preuß. Staaten. Mit Kommentar in Anmerkungen. 2. Bd. 1. Lfg. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ #

Nichtamtlicher Theil.

Noch ein Wort über buchhändlerische Buchführung im Allgemeinen und Kottner's Lehrbuch insbesondere.

Schon mehrfach wurde in letzter Zeit im Börsenblatt die Aufmerksamkeit unserer Standesgenossen auf die „Buchführung für den deutschen Buchhandel“ hingelenkt. Auf das wahrhaft Gute und Nothwendige kann man jedoch nicht zu oft zurückkommen. Wir nehmen deshalb keinen Anstand diesen Gegenstand jetzt nochmals anzuregen, um so mehr, als unserer Ansicht nach, gerade nach der Ostermesse die Zeit ist, welche zur Einrichtung neuer buchhändlerischer Geschäftsbücher am Vortheilhaftesten sein dürfte. Auch ist dieser Zeitabschnitt sowohl, wie der Jahres-Anfang, besonders geeignet zum Abschluß der Bücher und zur Aufnahme einer Inventur, so wie zur Ermittlung dessen, was im verflossenen Rechnungsjahre gewonnen oder verloren wurde. Es giebt gewiß selten ein kaufmännisches Geschäft, welches nicht die Beantwortung letzterer Frage aus seinen Büchern zu lösen sucht; leider wird es aber nur wenige Buch-

handlungen geben, welche es thun, oder vielmehr thun können, weil ihre Buchhaltung so mangelhaft ist, daß sie mit großer Mühe und vielem Zeitaufwand nur annähernd die Resultate ihrer Unternehmungen ermitteln können. Wie dringend nöthig aber einem jeden Geschäftsmann die genaue Kenntniß ist, ob und um wie viel sich sein Vermögen vergrößert oder verringert hat, wie einflußreich auf seine ferneren Unternehmungen der klare Ueberblick ist welche Resultate jeder seiner Geschäftszweige gebracht hat, brauchen wir nicht erst hervorzuheben.

Da die Einrichtung der doppelten Buchführung uns zunächst für Verlagsgeschäfte am nothwendigsten erscheint (ohne die großen Vortheile, welche auch dem Sortimentshändler durch sie erwachsen müssen, zu verkennen), so möchten wir gerade auf die Einrichtung und Führung derjenigen Bücher hinweisen, welche den Verlagshändler befähigen, den Theil seines Vermögens, welchen er auf Verlags-Unternehmungen verwendet hat, immer klar zu übersehen und abzuschätzen.